
Jahresbericht

Stiftung Turmhof

2025

Vom Stiftungsrat genehmigt am 27. Mai 2026



Inhalt

Editorial	2-3
Finanzen	4-5
Liegenschaften	6
Gönnerinnen und Gönner	7
Kulturelle Veranstaltungen	8-9
Öffentlichkeitsarbeit	10
Stiftung	11-12

Die Präsidentin hat das Wort



Die Präsidentin hat das Wort

Liebe Leserin

Lieber Leser

Der Jahresbericht gibt Auskunft über die Tätigkeit der Stiftung Turmhof im Jahr 2025 und beleuchtet die zentralen Themen und Fragestellungen, mit denen sich der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung im Berichtsjahr befasst haben.

Zusammenfassend lässt sich festhalten: Das Jahr verlief ruhig. Es waren keine nennenswerten Geschäfte zu verzeichnen, die finanzielle Lage ist stabil, die Liegenschaften sind vollvermietet und befinden sich in einem sehr guten Unterhaltszustand. Diese Kurzbeurteilung greift jedoch zu kurz – ein vertiefter Rückblick auf ein zwar unspektakuläres, aber dennoch solides Stiftungsjahr ist angebracht.

Besonders hervorzuheben ist das Engagement der Mitglieder des Stiftungsrates. Obwohl sich das Gremium in der Regel lediglich zweimal jährlich zu Sitzungen trifft, zeichnen sich die Beratungen durch eine hohe Beteiligung, kritisches Mitdenken und konstruktive Beiträge aller Mitglieder aus.

Ein besonderer Dank gilt Peter Röthlisberger, der für sämtliche Belange rund um die Liegenschaften verantwortlich ist – von der Vermietung der Wohnungen und des Foyers bis hin zum Unterhalt. Mit ausserordentlichem Einsatz – nahezu rund um die Uhr – sorgt er dafür, dass der Turmhof, das Pumpenhaus sowie die weiteren zum Ensemble gehörenden Gebäude in einwandfreiem Zustand bleiben und Leerstände möglichst rasch wieder behoben werden.

Ebenso ist die Arbeit unserer Rechnungsführerin Ingrid Schwarzer ausdrücklich zu würdigen und zu verdanken. Sie erfüllt ihre Aufgaben mit hoher Fachkompetenz, Zuverlässigkeit und Weitsicht. Dass die Stiftungsaufsicht seit mehreren Jahren keine wesentlichen Beanstandungen erhebt und unserer Tätigkeit ein positives Zeugnis ausstellt, ist massgeblich ihrem Engagement sowie der sorgfältigen Arbeit der Revisionsstelle Giger Treuhand AG in Frauenfeld zu verdanken.

Felix Lieberherr, Geschäftsführer und zugleich Aktuar, prägt als Kulturbeauftragter das kulturelle Leben im Turmhof entscheidend. Mit grossem Engagement stellt er jährlich ein vielfältiges und qualitativ hochstehendes Programm zusammen. Traditionell wird die Saison mit dem Open-Air-Kino im Innenhof des Turmhofensembles eröffnet. Die besondere Atmosphäre dieser Abende – geprägt von Begegnungen, Gesprächen und kulturellem Austausch – trägt wesentlich zur Lebensqualität in Steckborn bei und ist eng mit seinem Einsatz verbunden. Auch ihm gebührt unser grosser Dank.

Erfreut nahm der Stiftungsrat die Wahl von Moritz Eggenberger zum Stadtpräsidenten von Steckborn am 30. März 2025 zur Kenntnis. Im Rahmen der Herbstsitzung 2025 durften wir ihn als neues Mitglied im Stiftungsrat willkommen heissen und offiziell ernennen. Mit seiner Einsitznahme erfüllt die Stiftung die Vorgaben der Stiftungsurkunde gemäss dem Willen des Stifterehepaars Alfred und Doris Hertner.

Der Stiftungsrat bestätigt, dass im Geschäftsjahr 2025 sämtliche Bestimmungen der Stiftungsurkunde eingehalten wurden.

Präsidentin der Stiftung Turmhof

Cornelia Komposch



Die finanzielle Lage der Stiftung



Finanzbericht der Stiftung Turmhof 2025

Ein herzliches Willkommen in Steckborn

Das Turmhof-Ensemble mit seinem Museum und dem gemütlichen Wohnbeizli bildet den prägenden östlichen Eingang zum Städtchen Steckborn. Es bereitet unseren Gästen nicht nur einen überaus freundlichen Empfang, sondern hat sich längst zu einem grossartigen Anziehungspunkt für Touristinnen und Touristen entwickelt.

Engagiert für unseren Stiftungszweck

Es ist uns eine grosse Freude und ein zentrales Anliegen, unseren Stiftungszweck aktiv zu leben. Wir setzen uns weiterhin mit viel Herzblut und Verantwortungsbewusstsein dafür ein, unsere Aufgaben zu erfüllen und die gestellten Vorgaben verlässlich umzusetzen.

Erfolgreiches Kulturprogramm dank starker Partner

Unser Kulturprogramm erfreut sich grosser Beliebtheit, was wir an den erfreulichen Eintrittseinnahmen unserer Anlässe sehen. Gleichzeitig dürfen wir auf die grosszügige Unterstützung des einheimischen Gewerbes, der Thurgauer Kantonalbank und des Kulturpools Untersee und Rhein zählen. Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Sponsoren und Unterstützer – ohne Sie wäre dies nicht möglich!

Ein grosses Dankeschön an unsere Mieterschaft

Ein besonderer Dank geht an die Bewohnerinnen und Bewohner der Häuser Schmitte, Kaufhaus, Pumpenhaus und Turmhof. Wir schätzen Ihre Treue sehr und bedanken uns für Ihr geschätztes Verständnis, wenn es im Sommer in unserem gemeinsamen Innenhof hin und wieder etwas lebhafter und lauter zugeht.

Erfreulicher Abschluss und verlässliche Anlagen

Wir blicken auf ein sehr gutes Jahr 2025 zurück: Dank der erfreulichen Vollvermietung bewegen sich die Erträge unserer Jahresrechnung im oberen Bereich. Attraktiver Wohnraum ist nach wie vor stark gefragt. Das bestätigt uns einmal mehr, dass unsere Liegenschaften eine ausgezeichnete und sichere Anlage sind.

BILANZ 2025

AKTIVEN

Umlaufvermögen	CHF	285 437.44
Anlagevermögen	CHF	5 642 401.00
Total Aktiven	CHF	5 927 838.44

PASSIVEN

Fremdkapital	CHF	3 423 400.78
Eigenkapital	CHF	2 457 382.54
Gewinnvortrag	CHF	47 055.12
Total Passiven	CHF	5 927 838.44

GEWINN-/VERLUSTRECHNUNG

Total Betriebsertrag	CHF	274 126.05
Betriebsaufwand	CHF	89 056.53
Abschreibungen	CHF	114 500.00
Zinszahlungen/Bankspesen	CHF	23 514.40
Total Aufwand	CHF	227 070.93
Jahresgewinn	CHF	47 055.12

Solides Ergebnis stärkt unsere Basis

Wir freuen uns über einen Jahresgewinn von CHF 47'055.12, ein Ergebnis, das unseren Erwartungen und dem Budget entspricht. Gemäss Beschluss des Stiftungsrates wird dieser Betrag dem Eigenkapital zugewiesen, was unser finanzielles Fundament für die Zukunft sichert.

Kassierin der Stiftung Turmhof

Ingrid Schwarzer

Liegenschaften und Unterhalt



Liegenschaften und Unterhalt

Mietsituation

Alle Wohnungen und die Ladenlokale sind vermietet. Für die Turmhof-Wohnung wird es auf den 01.02.2026 einen Mieterwechsel geben. Die Suche für einen neuen Mieter dauerte nicht lange. So waren auch die Insertionskosten gering. Die Miete des Foyers durch Dritte wird geschätzt, hält sich aber im Rahmen. So decken die Mieteinnahmen den Aufwand für den Unterhalt (Strom, Wasser, Reinigung) nur knapp.

Unterhalt und Reparaturen

Unterhaltsarbeiten und Reparaturen bei den Gebäuden und Wohnungen sind dieses Jahr keine wesentlichen angefallen. Kleinere Verputz-Abblätterungen im Kaufhaus und in der WC-Anlage müssen im Verlaufe des nächsten Jahres behoben werden. Eine Kontrolle des Blitzschutzes aller Gebäude durch die Gebäudeversicherung ergab zwei Mängel. Die Behebung wird 2026 durch die Firma Ilg & Köstli erfolgen. Unschön sind die Verunreinigungen der Gebäude und Wege durch die Tauben. Leider ist dagegen kein Kraut gewachsen...

Die Anpassung der Beleuchtung im Foyer wurde ausgeführt. Sie ist je nach Benutzungsart anpassbar und hat sich bereits bestens bewährt. Das Servicematerial (Teller, Gläser, Besteck) ist uneinheitlich und in die Jahre gekommen. Die Ergänzung und Verbesserung wird nächstes Jahr in Angriff genommen.

Liegenschaftsverwalter der Stiftung Turmhof

Peter Röthlisberger

Unterstützung durch die Gönner



Jahresversammlung

Cornelia Komposch konnte zirka 20 TeilnehmerInnen zur Gönnersammlung begrüßen. Im Vergleich zu den Vorjahren ist dies eine Rekordteilnahme. Vermutlich war dies der neuen Präsidentin geschuldet. Wir werden sehen, ob dies in den kommenden Jahren so bleiben wird. Da Cornelia Komposch eine gesunde Stiftung von ihrem Vorgänger übernehmen konnte und die Arbeiten rund um die Stiftung im üblichen Rahmen anfielen, konnte die Versammlung zügig durchgeführt werden.

Im Anschluss an die Versammlung wurden die Gönnerinnen und Gönner zu einem Apéro eingeladen, zu dem auch unsere Sponsoren, aufgrund des Jubiläums, geladen wurden. Es war ein erfreulicher und gelungener Anlass, über den auch im Bote vom Untersee berichtet wurde.

Nach dem Apéro ging es direkt weiter mit dem Kulturprogramm. Da diese Gelegenheit rege genutzt wurde, möchten wir an diesen Synergien festhalten und die Gönnersammlung jeweils im Vorfeld des Openair-Kinos abhalten.

Das Kulturprogramm



Kulturprogramm feiert 10-jähriges Jubiläum

Das Kulturprogramm der Stiftung Turmhof feierte 2025 sein zehnjähriges Bestehen — ein Jubiläum, das wir mit großer Freude und Dankbarkeit begangen haben. Rückblickend war das Jahr geprägt von musikalischer Vielfalt, inspirierenden Begegnungen und einer Vielzahl gut besuchter Veranstaltungen, die einmal mehr gezeigt haben, wie lebendig und geschätzt unser Angebot in der Region ist.

Highlights des Jubiläumsjahres

Wie gewohnt starteten wir mit unserem zweitägigen Openair-Kino im stimmungsvollen Innenhof des Turmhof-Bezirks. Besonders beliebt sind die Filmgespräche, zu denen Bea Petri jeweils Gäste mit thematischem Bezug einlädt. Die Interviews vermitteln den Besucherinnen und Besuchern zusätzliche Hintergründe und Anekdoten zu den Filmen und verkürzen die Wartezeit bis zum Beginn auf unterhaltsame Weise. Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums luden wir unsere Sponsoren am Eröffnungstag zu einem gemeinsamen Apéro ein und sprachen ihnen vor Beginn der Vorstellung öffentlich unseren herzlichen Dank aus — ein persönlicher Moment der Anerkennung gegenüber langjährigen Sponsoren.

Konzertreihe: Klassik im Hof und Foyer-Konzerte

Bei «Klassik im Hof», unserer traditionellen Sonntags-Matinée, durften wir an einem sonnigen Morgen rund hundert Musikbegeisterte begrüßen. Das Zusammenspiel aus historischem Ambiente und zarten klassischen Klängen schafft jeweils einen besonderen Höhepunkt, der unserem treuen Publikum sehr am Herzen liegt. Ergänzend dazu fanden im Foyer vier weitere Konzerte statt, die ein breites Spektrum abdeckten: von «Musique Tzigane» über «Swing & Ragtime» und «Fiddler's & Pianist's» bis hin zu «Zauberhafte Klänge für 277 Saiten». Diese Programmauswahl bot abwechslungsreiche Hörerlebnisse und wurde vom Publikum durchwegs positiv aufgenommen.

Publikumslob

Unsere monatlichen Veranstaltungen von August bis November wurden regelmässig mit viel Lob und Anerkennung bedacht. Besucherinnen und Besucher schätzten besonders die hohe künstlerische Qualität, das besondere Ambiente des Turmhofs und die moderaten Eintrittspreise, die Kultur für ein breites Publikum zugänglich machen.

Wirkung und Ausblick

Die zahlreichen herzlichen Begegnungen und das durchwegs positive Echo bestärken uns in der Überzeugung, die kulturelle Landschaft am Untersee weiterhin aktiv mitzugestalten. Für die kommenden Jahre planen wir, das Programm weiterhin vielfältig zu halten. Unser Ziel bleibt, Kultur erlebbar zu machen, als Ort der Begegnung, des Austauschs und der Inspiration.

Dank

Unser besonderer Dank gilt allen Künstlerinnen und Künstlern, dem technischen Personal, den freiwilligen Helferinnen und Helfern sowie unseren Sponsoren und dem Publikum — ohne deren Engagement und Unterstützung wäre dieses erfolgreiche Jubiläumsjahr nicht möglich gewesen.

Kontakt und Mitmachen

Wer uns unterstützen oder als Sponsor mitwirken möchte, ist herzlich eingeladen, sich beim Geschäftsführer oder den Mitgliedern des Stiftungsrates zu melden. Wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Kulturmomente im Turmhof.

Geschäftsführer der Stiftung Turmhof

Felix Lieberherr

Informationen aus erster Hand



Aktuelles

Der Stiftungsrat ist wieder komplett! Nach einer längeren Vakanz ist mit der Wahl von Moritz Eggenberger, seit März 2025 Stadtpräsident von Steckborn, der Stiftungsrat der Stiftung Turmhof wieder vollzählig. Der Stiftungsrat heisst Moritz Eggenberger ganz herzlich in seinen Reihen willkommen und freut sich auf eine konstruktive und erspriessliche Zusammenarbeit.

Auch das Foyer hat eine Neuerung erfahren. Die Anschaffung und Installation einer neuen Beleuchtung hat eine entsprechende Verbesserung und Aufwertung des Raums gebracht. Dadurch konnte die Nutzung für Sitzungen und Versammlungen optimiert werden.

Die Veranstaltung „luschtig und gluschtig“, welche Bea Petri in regelmässigen Abständen im Foyer des Turmhofs organisiert hatte, wurde im Dezember zum letztenmal durchgeführt. Diese Anlässe erfreuten sich einer grossen Beliebtheit und waren immer bis auf den letzten Platz ausgebucht.

Nebst den Veranstaltungen und Konzerten, welche die Stiftung in eigener Regie für die Öffentlichkeit durchführt, kann das Foyer je nach Verfügbarkeit auch weiterhin gemietet werden.

Projektieren, finanzieren und organisieren

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat traf die strategischen und grundsätzlichen Entscheide und erledigte die statutarischen Geschäfte.

Er hielt zwei Sitzungen ab: Am 26. März und am 25. November 2025.

Ihm gehörten per Ende 2025 an:

- Cornelia Komposch
Präsidentin, Steckborn
- Thomas Feurer,
Vizepräsident, Steckborn
- Moritz Eggenberger
Vertreter der Stadt Steckborn
- Peter Röthlisberger
Vertreter des Museumsvereins, Steckborn
- Ingrid Schwarzer
Mitglied, Kaltenbach
- Christine Steiger,
Mitglied, Steckborn
- Sabrina Ulrich
Mitglied, Unterhörstetten
- David Wälti,
Vertreter der Evang. Kirchgemeinde, Steckborn

Geschäftsführer:

- Felix Lieberherr, Steckborn,

Kommissionen der Stiftung

- Kulturkommission:
Felix Lieberherr
David Wälti
- Vermietungskommission:
Peter Röthlisberger
Ingrid Schwarzer

Liegenschaften

Die Liegenschaftenverwaltung obliegt dem Stiftungsrat Peter Röthlisberger.

Rechnungsführung

Die Rechnung der Stiftung Turmhof wird durch die Stiftungsrätin Ingrid Schwarzer geführt.

Revisionsstelle

Die Revision wurde der Treuhandfirma von Roland Giger übertragen.

- AG Giger Treuhand, Inhaber Roland Giger
8500 Frauenfeld

Bilder: Felix Lieberherr

Adresse der Stiftung

Seestr. 84a

Postfach

8266 Steckborn

T 079 555 40 58

www.turmhof.ch